

Frauen in der Bibel zwischen Leid und Hoffnung

AUSSTELLUNG Annelie Knacksterdt zeigt bis zum 29. Mai Bilderzyklus in Stadtkirche

JEVER/US – Auf den ersten Blick dominiert in der Bibel ein sehr konservatives Frauenbild. „Doch das trifft nicht den Kern der Wahrheit“, betonte Pastorin Imke Hinrichs aus Schortens, die am Dienstagabend gemeinsam mit Pastor Holger Harrack aus Jever in der Stadtkirche die kleine Kunst-Ausstellung „Frauen der Bibel“ mit Bildern der Oldenburger Künstlerin Annelie Knacksterdt eröffnete.

„Frauen sind in der Bibel präsent und wichtig – als Mutter, Richterin, Prophetin und Andersdenkende“, sagte Imke Hinrichs.

Die Bilder von Annelie Knacksterdt zeigten Frauen zwischen Leiden und Hoffnung. „Alle haben Schweres durchgemacht, alle brauchten Mut, um wieder aufzustehen nach Todesängsten, Verlusten und Strapazen“, so Hinrichs in ihrer Bildbetrachtung.

Die fünf Bilder zeigen Eva, die trauernde Urmutter, Batseba, die vom Opfer zur Königin wurde, Maria von Nazareth, die über den toten Jesus weint, sowie zwei namenlose Frauenfiguren: Die „entschul-



Annelie Knacksterdt (zweite von links) zeigt in Jever die Ausstellung „Frauen der Bibel“. Pastorin Imke Hinrichs (rechts) führte in die Ausstellung ein, die von Irmgard von Maydell (links) und Enne Freese nach Jever geholt wurde.

BILD: ULRICH SCHÖNBORN

dete“ Ehebrecherin und die Sünderin, die Jesus die Füße salbt.

Zu allen Bildern gibt es kurze Erklärtexte, die nicht nur über die Hintergründe informieren, sondern auch zum Nachdenken anregen.

Annelie Knacksterdt, die sich in ihrer künstlerischen Arbeit seit mehr als zehn Jahren auf biblische Themen konzentriert, hat 2009 in der Stadtkirche Jever bereits sieben große Engelbilder präsentiert.

Die aktuelle Ausstellung ist noch bis zum 29. Mai werktags von 10.30 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr in der Stadtkirche am Kirchplatz in Jever zu sehen.

→ **NWZTV** zeigt einen Beitrag unter www.NWZonline.de/nwztv

FRAUEN DER BIBEL BEKOMMEN EIN GESICHT



„Die Bilder geben Frauen der Bibel ein Gesicht“, sagte Pastorin Imke Hinrichs (l.) am Dienstagabend in der Stadtkirche. Im Seitenschiff wurde die kleine Ausstellung „Frauen der Bibel“ eröffnet. Gezeigt werden Porträts von fünf Frauen aus dem Alten und dem Neuen Testament, in Acrylfarben von der Oldenburger Künstlerin Annelie Knacksterdt (r.) gemalt. Imke Hinrichs, Pfarrerin in Schortens, stellte den zur Ausstellungseröffnung gekommenen Gästen die fünf Frauen vor. Dabei han-

delt es sich um Eva (l.) und Maria (r.), die weniger bekannte Batseba sowie zwei namenlose Frauen. In den Bildern zeigt die Künstlerin die Gesichter der Frauen und erzählt ihre Geschichte, in der es immer um Leiden und Hoffen geht. „Alle diese Frauen brauchten Mut, um wieder aufzustehen“, stellte Imke Hinrichs die Verbindung zwischen den fünf Porträts her. Die Ausstellung ist bis zum 29. Mai werktags von 10.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet.

BILD: DÖRTE SALVERIUS